Disposition

Heute ist der 23. Mai und Lena kommt um zehn vor acht im Büro an. Während der PC startet, lässt sie sich einen Kaffee aus der Maschine, welche in der Ecke des Büros steht. Nachdem sie kurz am Kaffee genippt hat, startet sie Bison Process NC. Heute Morgen will Lena die anstehenden Produkte disponieren. Sie disponiert immer das Trockensortiment. Für sie ist es wichtig, dass sie die Produkte pro Lieferanten bestellen kann, damit nur eine Lieferung (Lkw) aufgegeben werden muss. Ausserdem beginnt sie gerne bei den Lieferanten mit einem frühen Bestellschluss, damit die Bestellungen sicher noch rechtzeitig ankommen. Entsprechend sollten die Lieferanten angezeigt werden.

Lena wählt den ersten Lieferanten 25227 "Frifrench GmbH, 9063 Stein AR" in der Liste aus. Ihr werden nun alle Produkte des Lieferanten angezeigt. Lena schaut das erste Produkte "Salats Balsamico 5dl" (Artikelnummer: 4476) des Lieferanten an.

Damit Lena entscheiden kann ob und wie viel von einem Produkt bestellt werden soll, werden ihre folgenden Informationen angezeigt:

|  |  |
| --- | --- |
| Verfügbare Menge | 548 Stück |
| Wiederbeschaffungszeit | 1 Tag |
| Liefer-Rhythmus | 3 Tage |
| durchschnittliche Verkaufsmenge pro Tag (letzte 8W) | 217 Stück |
| Verkaufsmenge pro Tag | Gestern 247 (+Anteil Aktionen), vorgestern 243, … |
| reservierte Produkte | 0 |
| bereits getätigte Bestellungen | 0 |
| Verkaufsmenge pro Tag vor 11 Monaten (letzte 8W) | 289 Stück |
| Konditions- und Preisänderungen | +CHF 0.10 in 23 Tagen |
| Kontrakte (Rabatt) | Noch 18'000 Stück in 71 Tagen (254 pro Tag) |
| Einkaufsaktionen | In 5 Tagen 7 Tage 20% Rabat |
| Verkaufsaktionen | keine |
| Wetter | Di  Mi  Do  Fr Sa So |
| Feiertage | In 6 Tagen Auffahrt, 16 Tagen Pfingstsonntag |
| Grossanlässe | In 20 Tagen Fifa WM Brasilien, in 27 Tagen Art Basel |

Einfluss der Faktoren auf die Verkaufsmenge (Wetter gross/klein, Feiertage gross/klein, Aktionen gross/klein, usw.).

Zudem werden für jedes Produkt eine Prognose der "Lagerentwicklung" und die "Lagerreichweite" angezeigt.

Für das Produkt 04610 ist ein Bestellvorschlag mit der Menge "300 Kisten" vorhanden. Dieser Wert wird aus den Entscheidungs-Informationen berechnet. Lena passt den Vorschlag leicht auf "350 Kisten an", da sie aufgrund der guten Wetterprognose wahrscheinlich mehr verkauft wird. Sie überprüft die Mengen und das Lager. In der prognostizierten "Lagerentwicklung" und "Lagerreichweite" sieht sie direkt die Auswirkungen ihrer Bestellung.

Lena schaut nun analog die restlichen Produkte des Lieferanten an. Hat sie für alle Produkte die benötigte Menge bestimmt, so optimiert sie nun die Bestellung, um ein Optimum aus Logistikkondition und Lagerkosten zu haben. Das System zeigt dazu die geschätzten Lagerkosten und Logistikkonditionen an. Falls sie damit zufrieden ist, gibt sie für den ersten Lieferanten die Bestellung auf. Später erhält Danielle die Bestätigung, dass ihre Bestellung verschickt wurde.

Danielle geht zum nächsten Lieferanten und schaut ich hier nach Produkten, welche bestellt werden müssen.